

(Mobile ebook) Umstrittene Wahrheit: Erinnerungen (Kngs Memoiren, Band 2)

## Umstrittene Wahrheit: Erinnerungen (Kngs Memoiren, Band 2)

Von Hans Kng

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #538885 in BcherVerffentlicht am: 2009-04-01Abmessungen: 7.52 x 1.61b x 4.76l, Einband: Taschenbuch720 Seiten | File size: 15.Mb

**Von Hans Kng : Umstrittene Wahrheit: Erinnerungen (Kngs Memoiren, Band 2)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Umstrittene Wahrheit: Erinnerungen (Kngs Memoiren, Band 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen66 von 75 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Kosmos Kng: eine spannende, faszinierende, ja unverzichtbare LektreVon Jakob KnabIn Umstrittene Wahrheit, dem

zweiten Band seiner Erinnerungen, schildert Hans Kng den Zeitraum 1965 bis 1980. Es sind die Jahre vom Ende des Zweiten Vatikanischen Konzils bis zum skandaltrchtigen, endgtigen Entzug seiner kirchlichen Lehrbefugnis. Wer diese bewegten Jahre aktiv und engagiert miterlebte, fr den ist dieser Kng-Band eine spannende, faszinierende, ja unverzichtbare Lektre. Kampfgeschichte und eine Trauergeschichte nennt Hans Kng den zweiten Teil seiner Selbstbiographie. Kng verbindet Erzhlung und Reflexion; denn er erzht seine Lebensgeschichte, zugleich verfasste er auch eine Ideengeschichte. Fast alle meine groen Kampfgefhrten fr die Erneuerung von Theologie und Kirche seit der Konzilszeit sind tot oder inaktiv, ausser einem und der ist Papst geworden, schreibt Kng im Prolog; denn von 1966 bis 1969 war Hans Kng an der Universitt Tbingen ein Kollege von Joseph Ratzinger: Unsere Lebenswege laufen parallel, gehen auseinander, kreuzen sich wieder. Kngs Erinnerungen gewinnen ihre Spannung auch aus der leitmotivischen Gegenberstellung zwischen dem frommen Bayern Ratzinger und dem weltoffenen Schweizer Kng. Freilich: Wenn schon Ratzinger als Negativfigur erhalten muss, dann msste den klugen Kpfen, die das Manuskript Korrektur lasen, redigierten und lektorierten, aufgefallen sein, dass Ratzinger im Personenregister flschlicherweise als Papst Benedikt VI. (sic!) firmiert. Und auf Seite 568 schreibt Kng, dass Ratzinger im Jahr 1975 zum Bischof geweiht und zum Kardinal kreierte worden sei. Richtig ist freilich: Ratzinger wurde erst zwei Jahre spter, am 28. Mai 1977, zum Erzbischof von Mnchen-Freising geweiht und einen Monat spter zum Kardinal ernannt. Die hrteste Attacke gegen Ratzinger erfolgt in einer Anmerkung auf Seite 686, wenn Kng schreibt: Wenn die Offenbarung von Joseph Ratzinger als immer grer als das blo Geschriebene angesetzt wird und sich ihre Wahrheit stufenweise enthllt

.deUmstrittene Wahrheit heit dieser zweite Band der Erinnerungen Kngs, der die Jahre ab 1968 umfasst. Ebenso wie beim ersten Band (Erkmpfte Freiheit) darf der Leser weit mehr erwarten als eine Autobiografie, die sich allein um die Person des einflussreichen Vordenkers des interreligisen Austauschs dreht. Verarbeitet werden hier auch "Lebens-, Kirchen-, Theologie- und Zeitgeschichte". Vor allem aber die Gegenberstellung mit einem anderen brillanten Theologen, der vom Kollegen zum hartnckigen Widersacher wurde, macht diese "Kampfgeschichte" hochspannend: Die Rede ist von Joseph Ratzinger, dem heutigen Papst Benedikt XVI. Von Anbeginn war Hans Kng eine schillernde Figur: als er whrend des Theologiestudiums in Rom auffiel, in Paris promovierte und 1960 die Professur fr Katholische Dogmatik in Tbingen antrat, seiner Wirkungssttte fr die folgenden Jahrzehnte. Er war theologischer Berater beim Zweiten Vatikanischen Konzil, spter enttuscht ber die ausgebremsten Reformbestrebungen. Und er ging frh auf Konfrontationskurs mit der offiziellen Lehrmeinung der katholischen Kirche - immer dann, wenn die Kirchenfhrung Freiheiten einschrnkte und dabei exegetisch-historisch auf tneren Fen stand. Daraus entstand etwa der frhe Bestseller Die Kirche (1967), der sich kritisch mit der direkten apostolischen Nachfolge der Bischfe auseinandersetzte. Es folgte mit Unfehlbar? ein Meilenstein der Kirchenkritik, der an den Grundfesten des Vatikans rttelte - ein Paukenschlag, der eine der heftigsten theologische Debatten der Nachkriegszeit auslste. 1979 wurde Kng die katholische Lehrerlaubnis entzogen. Viele Leser drfte vor allem die schwierige Beziehung zwischen Hans Kng und Josph Ratzinger, heute Papst Bendikt XVI., interessieren. Beide Biografien kreuzten sich immer wieder: whrend der Ausbildung, beim Zweiten Vatikanischen Konzil, an der Universitt Tbingen und whrend Kng von der Inquisition geschasst wurde. Sie stehen fr zwei kontre theologische Auffassungen in ganz zentralen Fragen - aus den Kollegen wurden erbitterte Widerstreiter. 2005, nach 22 Jahren, kam es erstmals in der ppstlichen Sommerresidenz zu einer Begegnung. Auch wenn sich Kng den einen oder anderen Seitenhieb nicht verkneift, so bemht er sich doch um die Darstellung der Position beider Seiten. Nach eigenen Worten ging es Hans Kng - in seinem beruflichen Wirken ebenso wie in diesem Erinnerungsband - im Kern um den "Streit um die Wahrheit, der in Freiheit zu fhren ist". Die jngsten uerungen der Glaubenskongregation in Rom belegen eindrcklich und auf fast erschreckende Weise, dass die katholische Kirche noch tief in den Kontroversen steckt, die Kng in den 60er-Jahren zu kritisieren begann. -- Henrik Flor, Literaturtest Kurzbeschreibung Anschaulich und leidenschaftlich erzht Hans Kng von seinem Leben ab dem Umbruchsjahr 1968. Dabei schildert er, wie ihn die dramatischen Vernderungen in Kirche und Gesellschaft geprgt haben und warum er jenen Weg ging, der ihn zum Partner im interreligisen Dialog, zum Hoffnungstrger fr eine erneuerte Kirche und zum meistgelesenen Theologen weltweit gemacht hat. ber den Autor und weitere Mitwirkende Hans Kng, geboren 1928 in Sursee/Schweiz, ist Professor Emeritus fr kumenische Theologie an der Universitt Tbingen und Ehrenprsident der Stiftung Weltethos. Er gilt als einer der universalen Denker unserer Zeit. Sein Werk liegt im Piper Verlag vor. Zuletzt erschienen von ihm Was ich glaube sein persnlichstes Buch, Erlebte Menschlichkeit, der dritte Band seiner Memoiren, sowie Sieben Ppste. Weiteres zum Autor: [www.weltethos.org](http://www.weltethos.org)